

Musikakademie lädt zur Einführung in die Oper „Die Zauberflöte“ ein

Die Musikakademie der Musikschule der Stadt Bergkamen möchte allen Freunden der Opernmusik auch in dieser Saison wieder ein besonderes Angebot machen: Eine Einführung in die beliebte Oper „Die Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart findet am Dienstag, den 10. Januar um 19.00 Uhr in der städtischen Galerie „sohle 1“ statt. „Die Zauberflöte“ steht bis April auf dem Spielplan des Dortmunder Opernhauses. Eintrittskarten gibt es hier:



Johannes Wolf

„Seit ihrer Uraufführung gehört „Die Zauberflöte“ zu den meistgespielten Opern weltweit. Sie wurde außerordentlich schnell populär und rettete damit das vom Bankrott bedrohte Theater von Emanuel Schikaneder, der auch das Libretto schrieb. In dieser Oper ist aber auch das Gedankengut der Freimaurer enthalten, das Mozart und Schikaneder verbreiten wollten,“ sagt der Referent Johannes Wolff. Der studierte Pianist ist selbst ein großer Opernfan und hat zahlreiche Hintergrundinformationen, Hörbeispiele und interessante

Details zusammengetragen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, die Freude am Hören klassischer Musik genügt. **Die Kosten für eine Einführungsveranstaltung betragen 8,00 €.** Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle der Musikschule unter der Tel.-Nr. 02306/307730 entgegen. Anmeldeschluss ist der 2. Januar 2017.

Swing in den Heiligabend in der Ökologiestation und Weihnachtsjazz im zib

Die Triple B Big Band der Bergkamener Musikschule lädt am Freitag, 23. Dezember, um 20 Uhr zum traditionellen „Swing in den Heiligabend“ ein. Los geht es um 20 Uhr in der Ökologiestation am Westenhellweg in Heil.



Der Eintritt kostet 6 Euro. Dafür gibt es nicht nur jede Menge

beswingter Musik, sondern auch die Chance, bei der Wein-Tombola eine Flasche gefüllt mit edlen Tropfen zu gewinnen. Gesungen wird natürlich auch. Wie im Vorjahr werden dies Nina Dahlmann und Jan Schmitt übernehmen.

Nach den Weihnachtsfeiertagen geht es dann am Dienstag, 27. Dezember, um 18 Uhr mit Weihnachtsjazz in der Schwankhalle in Unna im zib weiter. Erwartet wird die amerikanische Jazz-Sängerin Soleil Niklasson, die von einem hervorragend besetzten Trio begleitet wird: Andreas Griefnholz an den Drums, Uli Bär am Kontrabass und Sven Bergmann am Klavier.



Soleil Niklasson

Soleil Niklasson ist in Chicago geboren und in Los Angeles aufgewachsen. Sie begann schon sehr früh zu singen und gewann in Zusammenarbeit mit Sänger Oscar Brown Jr. einen Emmy. Im weiteren Verlauf ihrer Karriere stand sie mit Musikern wie Udo Lindenberg, Billy Preston, Rod Stewart und Stan Getz auf der Bühne.

Ihre musikalische Kreativität wurzelt in einem Gemisch aus Jazz, Rhythm and Blues, Soul & Latin. Mittlerweile in Bonn lebend, hat sie sich einen festen Platz in der Deutschen Jazz Szene ersungen und spielt mit namhaften Musikern. Ihr Repertoire reicht von klassischen Standarts des American Songbook über einfühlsame Balladen hin zu Soul mit Gänsehautgarantie.

Soleil, „die Sonne“, ist eine spirituelle, temperamentvolle Sängerin, die es vermag, mit ihrer hinreißenden Soulstimme das Publikum in ihren Bann zu ziehen.

Eintrittskarten gibt es zum Preis von 15,00 Euro im Vorverkauf im zib Unna, 02303-103-777

Vorbestellungen unter: info@celloherbst.de

„JUST PINK“ lässt das Kühlschiff der Lindenbrauerei beben

Beim großen Jubiläums-Open-Air zum 50-jährigen Bestehen der Stadt Bergkamen im Juni dieses Jahres hat die Band „JUST PINK“ auf dem Stadtmarkt mächtig abgeräumt. **Es sei Europas größte und erfolgreichste P!NK Tribute Show, die sogar vom Original unterstützt werde, hatte damals Antenne Unna angekündigt und nicht zu viel versprochen. „JUST PINK“ kommt jetzt wieder und zwar am Freitag, 6. Januar 2017. Los geht es um 20 Uhr im Kühlschiff der Lindenbrauerei in Unna. Dafür gibt es sogar noch Tickets.**



Just Pink!

JUST PiNK haben sich seit ihrer ersten Show im Jahr 2010 in die erste Liga der angesagten Tribute Shows katapultiert. Im Gepäck hat sei am 6. Januar: Sämtliche Hits inklusive der wichtigsten Songs des aktuellen Albums „The Truth About Love“, authentische Kostüme und Choreographien, originalgetreue Arrangements und die echten Kulissen der 2010er Welttournee von P!NK.

Die Sängerin von „Just Pink“ Vanessa Henning beweist ebenfalls, dass sie der erfolgreichen Powerfrau aus den Staaten in fast nichts nachsteht. Mit außergewöhnlicher Stimmqualität, Ausstrahlung und Bühnenpräsenz verkörpert die Finalistin des TV TOTAL Contests SSDSGPS wie keine andere die Aura der mehrfachen Grammy-Preisträgerin.

Die hochkarätige Band- Besetzung besteht ausschließlich aus erfahrenen Musikern, die u.a. mit Künstlern wie Farin Urlaub, Stefanie Heinzmann, Bosse, Elton John, Söhne Mannheims, Toto oder Grace Jones auf der Bühne stehen.

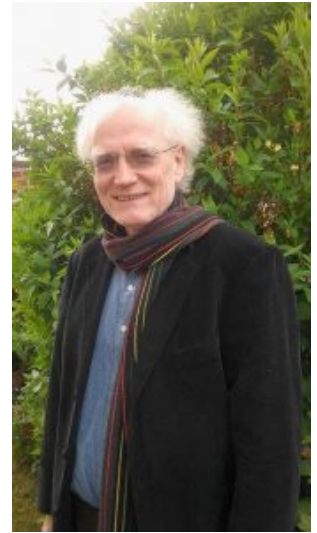
Neuer Workshop-Chor der Musikakademie mit Jane Franklin und Rudolf Helmes

Am 11. Januar starten die Sänger Jane Franklin und Rudolf Helmes den umfangreichsten Workshop der Musikakademie 2017. An 20 Terminen wollen sie mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern dieses Workshop-Chores bekannte Werke aus Jazz, Rock und Musical einstudieren. Gepröbt wird mittwochs abends in der Preinschule in Bergkamen-Oberaden von 18.30 bis 19.45 Uhr. Die Auswahl der Songs erfolgt nach den individuellen Vorlieben der Teilnehmer.



Jane Franklin

Der Projektchor wird im Rahmen der Gesangs-Revue der Musikschule Bergkamen am 11. Juni 2017 live auftreten und seine Lieblingssongs im studio theater bergkamen präsentieren.



Rudolf Helmes

„Nachdem wir bereits 2016 mit einem Workshop-Chor einen schönen Beitrag zur Gesangsrevue der Musikschule Bergkamen geleistet haben, wollen wir 2017 dieses Format nicht nur wiederholen, sondern auf Wunsch aller Beteiligten auch mehr Zeit für die Vorbereitung und Auswahl haben,“ sagt Rudolf Helmes, der den Fachbereich Gesang der Musikschule betreut. „Auch wenn Sie noch nie gesungen haben oder meinen, Sie könnten nicht singen, sind Sie herzlich eingeladen. Jeder kann singen! Ich freue mich auf die gemeinsamen Chorstunden.“

Die Kosten für die Teilnahme am Workshop-Chor betragen 125 Euro. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle der Musikschule unter der Tel.-Nr. 02306/307730 entgegen. Anmeldeschluss ist der 3. Januar 2017.

**Stadtmuseum über Feiertage
geschlossen – Römermuseum**

Haltern ist eine Alternative

Das Stadtmuseum Bergkamen ist vom 23. Dezember bis 1. Januar 2017 geschlossen. Wer trotzdem nicht von den Römern nicht lassen kann, dem sei das Römermuseum in Haltern am See und das Museum für Archäologie (Herne) für einen Ausflug in die Geschichte empfohlen.



Mit „iPad und Cista“ können Familien mit Kindern auch während der Feiertage die Dauerausstellung des LWL-Römermuseums in Haltern erkunden. Foto: LWL/Burgemeister

Im LWL-Römermuseum in Haltern am See heißt es am zweiten Weihnachtstag (26.12.) für Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren „Erfolgreicher Feldherr gesucht!“ Unter Augustus stießen die Legionen tief ins Innere Germaniens vor. Einer ihrer Feldherren steht im Zentrum dieser Führung. Doch welcher ist es? Drusus, Tiberius oder Varus? Ausstellungsobjekte liefern Puzzlesteine, die das Bild des Gesuchten mehr und mehr vervollständigen. Zur Belohnung prägen alle eine „römische“ Münze. Die Führung dauert 1,5 bis zwei Stunden.

Zwischen Dienstag (27.12.) und Freitag (30.12.) haben Nachwuchshistoriker zwischen acht und 12 Jahren jeweils von 10.30 bis 12.30 Uhr die Möglichkeit, im Rahmen der Ferienaktion „Weihnachtsgeschichte einmal anders“ der Botschaft des Kaisers Augustus zur Zeit von Christi Geburt auf den Grund zu gehen. Wer war Augustus? Wie sah er aus und wie gelangten seine Befehle in weit entfernte Teile des Römischen Reiches? Wer geheimnisvolle Wachstafeln entziffern oder das Rätsel einer Papyrusrolle lösen und dabei noch einiges über die Zeit von Maria und Josef lernen möchte, der ist hier genau richtig. Die Kosten betragen inklusive Museumseintritt drei Euro. Anmeldung erforderlich unter: 02364 9376-0.

Für spontane Besuche während der Feiertage bietet sich die interaktive neue Führung „Mit iPad und Cista“ an. Ausgerüstet mit moderner Technik und antikem Gepäck geht es für Familien mit Kindern ganztägig während der Öffnungszeiten auf Entdeckungstour in die Römerzeit. Das Besondere bei dieser Führung: Neue Medien und antike Ausstellungsobjekte werden miteinander verknüpft.

Darüber hinaus lohnt sich ein Besuch der Dauerausstellung. Diese wurde erst kürzlich durch Funde der aktuellen Ausgrabung direkt hinter dem LWL-Römermuseum, auf dem Gelände des ehemaligen römischen Hauptlagers, ergänzt. Die ersten römischen Holzfunde aus Haltern und der größte römische Bronzefund der letzten fünf Jahre bereichern jetzt die Museumsvitrinen. Sie kamen dort ans Tageslicht, wo Flächen direkt hinter dem Westtor bislang noch nicht untersucht worden waren.

Das LWL-Römermuseum ist auch während der Feiertage und zwischen den Jahren jeweils zu den regulären Zeiten geöffnet. Weitere Informationen unter <http://www.lwl-roemermuseum-haltern.de>.

Die Weihnachtsgeschichte einmal anders im LWL-Museum für Archäologie (Herne)



Um die „Schätze der Archäologie Vietnams“ geht es bei einer Sonderführung am 26.12. im Archäologiemuseum.

Foto:

LWL/Brentführer

Am zweiten Weihnachtstag (26.12.) geht es im LWL-Museum für Archäologie in Herne um die Weihnachtsgeschichte. Die Erzählung von Jesu' Geburt kennt jeder, aber wie sieht es mit der Geschichte des Weihnachtsfestes aus? Eine Spezialführung geht um 14 Uhr durch das Museum und erzählt die **„Weihnachts-Geschichte“** einmal anders. Viele Bräuche haben nämlich gar keine christliche Herkunft. Während des Rundgangs erfahren Besucher anhand von archäologischen Funden die Herkunft bestimmter Sitten und Riten sowie ihre Überlieferung bis heute. Eine Warnung vorweg: Diese Führung ist nicht geeignet für Kinder, die daran glauben, dass der Weihnachtsmann oder das Christkind ihre Geschenke bringen.

Darüber hinaus hat am zweiten Weihnachtsfeiertag um 15 Uhr die Mitmachausgrabung **„Fundort Grabungscamp“** auf dem Außengelände des Museums geöffnet. Dort bekommt jeder die Gelegenheit, unter idealtypischen Bedingungen an einer Ausgrabung teilzunehmen. Innerhalb der inszenierten Grabungsfläche können

insgesamt fünf Zeitbereiche archäologisch erforscht werden. Dabei treten Funde aus der Region unter Kelle und Pinsel zutage. Selbstverständlich müssen sie auch mit Zeichenbrett und Stift dokumentiert und mittels verschiedener Methoden vermessen werden.

Den Abschluss des weihnachtlichen Programms am 26. Dezember im LWL-Archäologiemuseum bildet um 16 Uhr die Führung durch die „**Schätze der Archäologie Vietnams**“. Die Sonderausstellung gibt noch bis zum 26.2.2017 Einblicke in Vietnams nahezu unbekannt Kulturschätze. Von der Steinzeit bis in die jüngste Vergangenheit folgen die Besucher den archäologischen Spuren Vietnams. Prächtige Bronzetrommeln der Dong-Son-Kultur sowie die opulente Ausstattung des Bootsgrabs von Viet Keh verdeutlichen die reiche Frühgeschichte des Landes. Das Zentrum der Ausstellung bildet die Tempelstadt My Son aus dem Königreich Champa. Vorbei an Objekten, die die Macht und den Reichtum der alten Kaiserstadt Thang Long widerspiegeln, führt der Weg durch Inszenierungen rund um das 20. Jahrhundert bis in die Gegenwart Vietnams, dem Land des aufsteigenden Drachens.

Vom 26. bis 30. 12. ist der Eintritt im LWL-Museum für Archäologie in Herne kostenlos. Weitere Informationen unter <http://lwl-landesmuseum-herne.de>.

Musikakademie Bergkamen startet am 17. Januar den Grundkurs E-Bass

Am 17. Januar 2017 startet zum zweiten Mal ein Workshop für Rock- und Popinteressierte: Der studierte Bassist und

Gitarrist Michael Witt bietet erneut einen „Grundkurs E-Bass“ an. An sechs Terminen, jeweils dienstags von 19.00 bis 20.00 Uhr, lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erste Spieltechniken und rhythmische Grundlagen zum Spielen von Rock- und Popmusik kennen.



Michael Witt. Foto:
Birgit Worm-Witt

„Nachdem dieser Workshop 2016 eine so große Nachfrage hatte, freuen wir uns, das Angebot auch 2017 wiederholen zu können“, sagt Anne Horstmann, Projektleiterin der Musikakademie Bergkamen. „Es handelt sich bei dem Workshop um ein Intensiv-Angebot mit nur sechs Teilnehmern. Darum empfehle ich Interessierten, sich schnell zu entscheiden. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.“

Der Kursleiter Michael Witt ist auf E-Bass wie Kontrabass zuhause und hat langjährige Erfahrung in Pop- und Rockmusik, Dixieland, Jazz und Musical. Er hat sich für den Workshop vorgenommen, die Teilnehmer in das Spiel nach TABs (eine vereinfachte Notenschrift) einzuführen und zum Begleiten auf der Grundlage von Akkordsymbolen anzuleiten. „Auch das Blues-Schema bietet Bassisten vielfältige Möglichkeiten“, sagt Michael Witt, der seit 2003 an der Musikschule Bergkamen tätig ist.

Die Kosten für den Workshop betragen 75 Euro. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnehmer werden gebeten, E-Bass, Kabel und nach Möglichkeit einen Verstärker mitzubringen. Veranstaltungsort ist die Preinschule in Bergkamen-Oberaden, Hermannstr. 5. Anmeldungen nimmt die Musikschule Bergkamen bis zum 9. Januar 2017 telefonisch unter Nummer 02306/307730 entgegen.

Zeitzeugenhefte kurz vor Weihnachten noch fertig

Der traditionelle Weihnachtsmarkt im Stadtmuseum Bergkamen wurde mit einem sehr großen Zuspruch und mit viel Lob durchgeführt. Es gab jedoch eine kleine Enttäuschung für manche Bürgerin und Bürger – sowie für andere Besucher aus der Umgebung. Das sehr gefragte Zeitzeugenheft (Heft 32: „(M)ein Beruf“ – Berufe in Bergkamen im Wandel der Zeit) konnte in diesem Jahr nicht rechtzeitig in einer großen Auflage gedruckt werden.

Die Entwarnung kommt aus der städtischen Druckerei, die im Laufe der kommenden Woche noch weitere Zeitzeugenhefte fertig stellen kann. Die Exemplare können Ende nächster Woche im Rathaus im Kulturreferat und im Bürgerbüro erstanden werden. Es ist geplant auch die gewohnten Plätze in der Stadtbibliothek und im Stadtmuseum mit Exemplaren zu beliefern, kann aber nicht vor Weihnachten gewährleistet werden.

Das Stadtmuseum Bergkamen wird vom 23.12.2016 bis 01.01.2017 seine Tore schließen. Das Team des Stadtmuseums wünscht allen Bürgerinnen und Bürger – Besuchern, Unterstützern und Freunden

eine ruhige Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins Neue Jahr 2017. Vielen Dank für ein tolles Jahr!

Im nächsten Jahr stehen viele neue und weitere Projekte im Stadtmuseum sowie im Römerpark an.

Musikschule Bergkamen: Schnupperticket als Weihnachtsgeschenk für Jung und Alt

Wer noch ein originelles Weihnachtsgeschenk für Jung und Alt sucht, dem hilft die Musikschule der Stadt Bergkamen: Das Schnupperticket für Musikunterrichtsstunden begeistert Kinder und Erwachsene.

Das Schnupperticket ist erhältlich für Schlagzeug oder Gesang, alle Zupf-, Blas- und Streichinstrumente und Klavier, Keyboard oder Akkordeon.

Das Schnupperticket beinhaltet 180 Minuten Unterricht bei einem qualifizierten Fachlehrer der Musikschule. Die Kurse werden nach Absprache in sechs Einheiten à 30 Minuten oder in vier Stunden à 45 Minuten angeboten. Die Kosten sind mit 90 Euro pauschal für Kinder und Jugendliche und 100 Euro pauschal für Erwachsene bewusst moderat gehalten. Bei Kindern ist sogar ein Leihinstrument bereits im Pauschalpreis enthalten (nach Verfügbarkeit), Erwachsene zahlen 10 Euro zusätzlich für ein Leihinstrument.

Weitere Infos gibt es bei der Musikschule der Stadt Bergkamen

unter Tel. 02306/307730.

Vortrag im Stadtmuseum: Entstehung und Wandlungen von Völkerstereotypen seit der Antike

Zu dem Vortrag „Der trinkfreudige Germane, „der geistig behäbige Westfale“ – Entstehung und Wandlungen von Völkerstereotypen seit der Antike“ lädt das Stadtmuseum Bergkamen in Kooperation mit der Römergruppe „Classis Augusta Drusiana“ am Freitag, **16. Dezember, um 19 Uhr** alle Interessierten herzlich ein.

Das Wissen über andere Völker stützte sich in Antike und Mittelalter fast nur auf die Berichte von Drittzeugen, beispielsweise von Handelsreisenden. Sie schilderten vage und oft phantasievoll eine ferne Welt voller biologischer, ethnologischer und anthropologischer Wunder. Die Verschriftlichung dieser 'Informationen' in der kaiserzeitlichen geographischen Fachliteratur führte allerdings zu einer Festschreibung dieser Inhalte. Die Darstellungen in den antiken Quellen beeinflussten zunächst auch weitgehend die aufkommende ethnologische Wissenschaft. Nach einem langen Entwicklungsprozess ging man auf dem Feld der Völkerbeschreibung immer mehr über das Fremde in seiner wahren Form wahrzunehmen und zunehmend gerechter zu bewerten. Denn viele Kategorien der Wahrnehmung von Fremdkulturen sind nicht einfach vorgegeben, sondern historisch beeinflusst. „Der trinkfreudige Germane“ ist dafür ein gutes Beispiel.

Dr. Matthias Laarmann ist Studiendirektor am Immanuel-Kant-Gymnasium in Dortmund. In seinen wissenschaftlichen Publikationen widmet er sich vor allem der klassischen Antike und deren Fortleben bis in unsere Zeit.

Der Eintritt zu diesem Vortrag beträgt 3,00 €.

Weihnachtssause im Yellowstone

Am kommenden Freitag, 16. Dezember, findet im Jugendzentrum Yellowstone die traditionelle Jahres-Abschluss-Konzertparty statt. Die Konzertgänger aus Bergkamen und Umgebung können sich auf eine rockige Weihnachtsfeier freuen.



May The Force Be With You. Foto: c + p RN J Weitzel

Der Höhepunkt des Abends kommt aus den Niederlanden. Die vier Arnheimer von der Band Bitter Grounds bringen eine tanzbare Mischung aus Punkrock, Ska-Tönen und „dirty“ Reggae auf die Bühne des Yellowstones.

Tony Gorilla sind in Bergkamen gern gesehene Gäste. Die Dortmunder Urgesteine spielten in den letzten Jahren regelmäßig im Yellowstone und haben sich eine treue Fangemeinde in der Region erspielt. Als besonderen Leckerbissen integriert die Band an diesem Abend erstmalig ganze neue Songs in ihr Programm. Punkrock verbindet sich mit Hardcore und endet in hymnenhaften Hits, die geprägt sind von der energetischen Stimme von Chris Smolka.

Die „Haus- und Hofband“ des Jugendzentrums – May The Force Be With You – ist ebenfalls wieder dabei. Die Band spielte in den letzten elf Jahren auf jeder Weihnachtssause und beendet ihre Konzertsaison traditionell in Oberaden. Wuchtiger Hardcore & Thrashmetal mit hohem Spannungslevel wird hier aus den Boxen erklingen.

Handgemacht, mit Liebe zum Detail und zu jeder Zeit selbstgesteuert, so sendet „radiovegas“ seit 2015 eine musikalische Mischung aus Rock, Punk und Pop in die Republik. Die Songs sind persönliche Herzensangelegenheiten.

Unter dem Motto „Support Your Local Scene“ wird die Bergkamener Metalband Power Word kill an diesem Abend ihr erstes Konzert geben. Die Band spielt in klassischer Power-Formation mit zwei Gitarren und wird ihr Bestes geben, um das Publikum zu begeistern.

Der Eintritt zu ist kostenlos. Beginn ist um 20.00 Uhr, Einlass ist bereits um 19.00 Uhr.

Weihnachtsmarkt im Stadtmuseum Bergkamen und verkaufsoffener Sonntag

Weihnachtskrippen, Sterne, Laubsägearbeiten, Zauberlichter, Weihnachtsschmuck, Handarbeiten, Porzellanmalerei, afrikanische Schnitzkunst und vieles andere mehr bietet der traditionelle Weihnachtsmarkt im Stadtmuseum Bergkamen am kommenden Wochenende.



Am Samstag, 10. Dezember von 14 bis 19 Uhr und Sonntag, den 11. Dezember von 11 bis 18 Uhr, laden zahlreiche Stände im Museum wieder zum Stöbern ein. Traditionell findet im Stadtgebiet am 11. Dezember von 13 bis 18 Uhr ein verkaufsoffener Sonntag statt.

Neben dem vielfältigen weihnachtlichen Sortiment bietet das

Stadtmuseum außerdem noch weitere interessante Angebote und Aktionen an. Der Tante-Emma-Laden lädt mit Kaffee und Kuchen zum Verweilen an. Hier wird „die gute alte Zeit“ wieder lebendig. In der Bergbauausstellung warten auf die Besucher frisch gebackene Spekulatius. Die Zeitzeugen der Stadt Bergkamen präsentieren ihr neues Zeitzeugenheft „(M)ein Beruf. Berufe im Wandel der Zeit“. Der Zeitzeugenkreis sowie der Geschichtskreis der Bergleute stehen für Gespräche mit „Jung und Alt“ zu ihren Erfahrungen und Erlebnissen in Bergkamen zur Verfügung. Und auch der Nostalgiekeller des Museums-Fördervereins ist am Samstag (14-18 Uhr) und am Sonntag (11-17 Uhr) geöffnet.



Für die kleinen Museumsbesucher wird ebenfalls einiges geboten. Mit Hilfe einer Druckpresse drucken Kinder weihnachtliche Motive auf Postkarten. Darüber hinaus können sie weihnachtliche Dekorationen und kleine Geschenke für die Familie herstellen. Die Mitmachaktionen – Anmalen von Weihnachtskugeln und Gipsfiguren, Herstellen von Sternen mit Metallicperlen – ist für jedes Alter geeignet.

Vor den Türen des Museums gibt es beim 20. vom SPD-Ortsverein Oberaden organisierten Weihnachtsmarkt auf dem Museumsplatz noch eine Menge mehr zu sehen und zu hören. Ein reichhaltiges Musikprogramm sowie zahlreiche kulinarische Angebote an weihnachtlich geschmückten Buden sorgen für eine intensive Einstimmung auf das Weihnachtsfest.